

NEWSLETTER Rainer Deppe MdL



Ausgabe: März 2022

Lieber Leserinnen und Leser,

Kennen Sie auch jemanden, der Flüchtlinge aus der Ukraine aufgenommen hat? Oder vielleicht sogar Sie selbst? Ich bin beeindruckt, wie solidarisch die Menschen in unserem Land sind - trotz noch nicht überstandener Corona-Krise und den Folgen der Jahrtausendflut.

Über 82.000 Ukraine Flüchtlinge sind in NRW offiziell registriert. Dazu kommen sicher Tausende, die noch gar nicht erfasst sind. Hauptsache, Sie kommen unter und werden gut aufgenommen. Überall wird so unbürokratisch geholfen, wie es geht. Heute beispielsweise berichtete die Deutsche Presseagentur exemplarisch über 10 ukrainische Schüler am Albertus-Magnus-Gymnasium in Bergisch Gladbach. Herzlichen Dank an alle, die sich so vorbildlich engagieren.

Da fällt es schon auf, wie sich SPD-Politiker auf den verschiedensten politischen Ebenen beklagen, dass sie nicht langfristig wissen, wie viel Flüchtlinge in jede Stadt kommen. Ich nehme an, auch der Bundeskanzler kann nicht sagen, wie lange der brutale Krieg dauert und Menschen noch fliehen müssen. Die Landesregierung hat auf jeden Fall 1,6 Mio. Euro für Flüchtlingskosten der NRW-Kommunen bereitgestellt. CDU und FDP haben darüber hinaus die Zusage gegeben, dass für den derzeit unwahrscheinlichen Fall, dass die Mittel nicht reichen sollten, über einen Nachtragshaushalt weiteres Geld mobilisiert wird.

In der Not zeigt man nicht mit dem Finger auf andere, sondern steht zusammen und tut, was man kann; sonst ist es mit der Solidarität schnell vorbei.

Herzliche Grüße aus Düsseldorf

Ihr Rainer Deppe

P.S. Vielleicht haben Sie selbst Kontakt zu ukrainisch sprechenden Menschen. Dann hilft Ihnen vielleicht dieses kleine bebilderte Wörterbuch. [Bildwörterbuch Deutsch-Ukrainisch](#)



"Anlieger zahlen nicht mehr. Ab sofort und rückwirkend!"

Der NRW-Landtag beschließt auf Antrag von CDU und FDP 100-Prozent-Förderung für Straßenausbaubeiträge. Die Bürger werden von der Belastung durch Straßenausbaubeiträge befreit, wenn die jeweilige Kommune die Voraussetzungen wie frühzeitige Bürgerinformation und ein Straßen- und Wegekonzept erstellt hat.

[Mehr](#)



Tag des Waldes 2022

Steuern wir auf ein weiteres Dürrejahr zu? Noch ist es nicht entschieden. Die grundsätzliche Ausrichtung der Wiederbewaldung mit Mischbeständen ist die wahrscheinlichste wichtigste Anpassung im Angesicht des Klimawandels. Ergänzend zur Naturverjüngung werden gezielt zusätzliche Arten angepflanzt, Im Bergischen bspw. Douglasie oder Weißtanne.

[Mehr](#)



Drei wichtige Bahnprojekte im ÖPNV-Bedarfsplan

"Seilbahn Bonn", „Stadtbahn Bonn - Niederkassel – Köln“ und „Linnich – Baal“ schaffen in Rekordzeit den Sprung in den NRW-ÖPNV-Bedarfsplan. Ich freue mich über dieses klare Bekenntnis der Landesregierung zu unserem Regierungsbezirk Köln. Ein echter Meilenstein für den ÖPNV.

Mehr



Bevölkerung im RBK bleibt bis 2050 stabil

Die Bevölkerung im Kreis bleibt weitgehend stabil. Innerhalb des Kreisgebietes gibt es eine leicht unterschiedliche Entwicklung. Je städtischer geprägt und näher Richtung Rhein, desto geringer wird der erwartbare Bevölkerungsschwund. Je weiter östlich und von den großen Verkehrsachsen entfernt, umso größer.

Mehr



"2000 x 1000 EUR für ehrenamtliches Engagement"

Mit dem Programm „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ werden ganz alltägliche „kleine“ Dinge gefördert. Die meisten Ehrenamtlichen haben tolle Ideen. In vielen Fällen fehlt oft nur wenig Geld, um so manch großartige Idee in die Tat umzusetzen. Da will die Landesregierung mit einem breit gestreuten Förderprogramm vor Ort helfen. Anträge sind ab dem 1.4. möglich.

[Mehr](#)



700.000 EUR für "Das Bergische"

[Mehr](#)



Sichere Arbeitsplätze im Handwerk

[Mehr](#)

Herausgeber:

Rainer Deppe MdL
Landtagsabgeordneter für den Rheinisch-Bergischen Kreis
Stellv. Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion
Vorsitzender des Regionalrates Köln
Ehrenvorsitzender der CDU Rheinisch-Bergischer Kreis

Landtagsbüro: Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf
Telefon: 0211 884-2340, Fax: 0211 884-3227
E-Mail: rainer.deppe@landtag.nrw.de

Redaktion/Gestaltung: Benjamin Möller